

# **DAVOS SKIMO FESTIVAL**

SKITOURNEN / SKI

MOUNTAINEERING EVENT IN

DAVOS VOM 1.-3. APRIL 2022

DREI RENNEN AN DREI TAGEN:

**DAVOS RELAY**

**DAVOS RACE**

**DAVOS SKIMO 3000**



## **REGLEMENT**

Version 1.1

03.12.2021

# Inhaltsverzeichnis

<b><u>1. ALLGEMEINES</u></b> .....	<b>4</b>
<b><u>2. BEWERBE</u></b> .....	<b>4</b>
<b><u>3. DAVOS RELAY – „DIE FUN-STAFFEL“</u></b> .....	<b>4</b>
3.1.1 STRECKE UND DETAILS.....	4
3.1.2 WERTUNGSKATEGORIEN .....	5
3.1.3 TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN .....	6
3.1.4 MATERIAL.....	6
3.1.5 OBLIGATORISCHE AUSRÜSTUNG.....	6
3.1.6 STRECKENMARKIERUNG .....	7
3.1.7 PREISVERTEILUNG .....	7
<b><u>4. DAVOS RACE</u></b> .....	<b>7</b>
4.1.1 STRECKE UND DETAILS.....	7
4.1.3 WERTUNGSKATEGORIEN .....	9
4.1.4 TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN .....	9
4.1.5 MATERIAL UND OBLIGATORISCHE AUSRÜSTUNG .....	9
4.1.6 STRECKENMARKIERUNG .....	12
4.1.7 PREISVERTEILUNG .....	12
<b><u>5. DAVOS SKIMO 3000</u></b> .....	<b>12</b>
5.1.1 STRECKE UND DETAILS.....	12
5.1.2 WERTUNGSKATEGORIEN .....	13
5.1.3 TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN .....	13
5.1.4 MATERIAL UND OBLIGATORISCHE AUSRÜSTUNG.....	13
5.1.5 STRECKENMARKIERUNG .....	16
5.1.6 PREISVERTEILUNG .....	16
<b><u>6. ANMELDUNG</u></b> .....	<b>16</b>
<b><u>7. ANMELDEGEBÜHR</u></b> .....	<b>17</b>
<b><u>8. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN (GILT FÜR FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG)</u></b> .....	<b>17</b>
8.1 ZEITMESSUNG.....	17
8.2 STARTNUMMER.....	18
8.3 VERHALTEN AUF DER STRECKE.....	18
8.4 AUFGABE ODER DISQUALIFIKATION .....	18
8.5 STRAFEN.....	18
8.6 BEKÄMPFUNG VON DOPING.....	19
<b><u>9. ORGANISATION UND RENNKOMITEE</u></b> .....	<b>19</b>

<b><u>10.</u></b>	<b><u>UMWELTSCHUTZ .....</u></b>	<b><u>20</u></b>
<b><u>11.</u></b>	<b><u>HAFTUNG UND VERSICHERUNG .....</u></b>	<b><u>20</u></b>
<b><u>12.</u></b>	<b><u>HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG .....</u></b>	<b><u>21</u></b>

## 1. ALLGEMEINES

2022 findet erstmals das Davos SkiMo (Ski Mountaineering) Festival zwischen dem 01. – 03. April statt. Hauptveranstaltungsort und Race Office ist der Parkplatz am Bolgen in Davos Platz.

Das Davos SkiMo Festival umfasst drei Bewerbe: Am Freitag findet die Davos Relay statt, am Samstag das Davos Race und am Sonntag zum Abschluss das Davos SkiMo 3000.

Neben den sportlichen Wettbewerben gibt es eine Festival Area mit Ausstellern, einem Podiumstak am Samstag und ein Rahmenprogramm für Begleitungen.

## 2. BEWERBE

Die Bewerbe finden über drei Tage statt:

- Davos Relay                      Freitag, 01.04.2022
- Davos Race                      Samstag, 02.04.2022
- Davos SkiMo 3000              Sonntag, 03.04.2022

Es werden alle Anstrengungen unternommen, die Strecken so zu gestalten, dass die planmässige Durchführung der Rennen unabhängig von den Bedingungen bestmöglich gewährleistet werden kann.

## 3. Davos Relay – „Die Fun-Staffel“

Die Davos Relay bildet den Auftakt des Davos SkiMo Festivals am Freitag. Die Fun-Staffel ist ein SkiMo Rennen für Jedermann/Frau und wird als Teambewerb mit zwei Teilnehmer\*Innen ausgetragen.

Datum	Freitag, 01.04.2022
Warm-Up ab	17.00 Uhr
Start	17.30 Uhr
Zielschluss	18.20 Uhr
Siegerehrung	18.30 Uhr

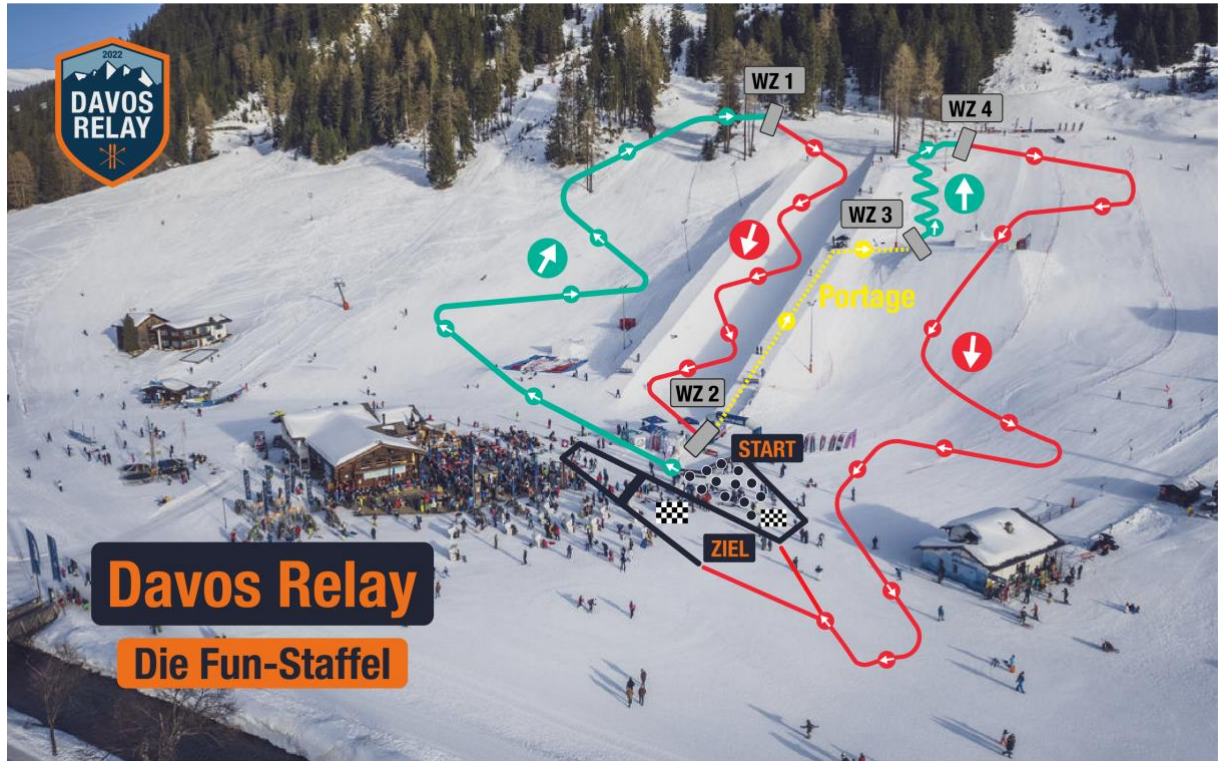
Die angegebenen Zeiten können sich kurzfristig je nach Bedingungen ändern.

Modus: 2er-Teams

Das Rennen wird in Blöcken à maximal 15 Teilnehmer\*innen (Teams) gestartet. Jede\*r Teilnehmer\*in durchläuft den Parcours einmal. Im Start/Zielbereich erfolgt der Wechsel zu Starter\*in 2.

### 3.1.1 Strecke und Details

Länge Aufstieg	ca. 80 Höhenmeter
Länge Portage	ca. 20 Höhenmeter
Länge Abfahrt	ca. 100 Höhenmeter



(Die Strecke wird Ende März 2022 definitiv festgelegt)

### 3.1.2 Wertungskategorien

Beim Davos Relay wird es folgende Team-Wertungskategorien geben:

	Jahrgang von – bis	Voraussetzungen
Juniorinnen U20 oder jünger	2002 – 2010	Zwei Athletinnen in der Staffel
Junioren U20 oder jünger	2002 – 2010	Zwei Athleten in der Staffel
Juniors Mixed U20 oder jünger	2002 – 2010	Eine Athletin und ein Athlet in der Staffel
Seniorinnen 21+	2001 und älter	Zwei Athletinnen in der Staffel
Senioren 21+	2001 und älter	Zwei Athleten in der Staffel
Seniors Mixed 21+	2001 und älter	Eine Athletin und ein Athlet in der Staffel
Mixed U20 & Ü21+ (Erwachsene/Kind)	alle Jahrgänge	Ein*e Athlet*in im Jahrgang 2002 oder jünger und ein*e Athlet*in im Jahrgang 2001 und älter

Mindestalter: 12 Jahre

### 3.1.3 Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme gilt der Jahrgang.

#### **Elterliche Erlaubnis**

Für Minderjährige (Jahrgänge 2010 - 2004) wird eine schriftliche Erlaubnis der Eltern verlangt. Das entsprechende Formular steht zum Download auf der Website bereit und muss ausgefüllt und unterschrieben bei der Startnummernausgabe abgegeben werden.

### 3.1.4 Material

Alle Teilnehmer\*innen müssen eine funktionierende Skitourenausrüstung nachweisen. Der technische Delegierte oder die Jury haben jederzeit das Recht, nicht adäquates oder defektes Material abzuweisen.

### 3.1.5 Obligatorische Ausrüstung

Für das Davos Relay ist die folgende Ausrüstung obligatorisch:

#### **Pass oder Identitätskarte**

Ein Original-Identitätsdokument oder eine Kopie ist während der ganzen Renndauer mitzuführen. Die Jury kann das Alter des Rennläufers/der Rennläuferin kontrollieren. Eine falsche Identitätsangabe kann zur Disqualifizierung führen.

#### **Ski und Bindung**

Skier müssen eine Minimalbreite von 60mm und Stahlkanten auf 90% der Länge vorweisen. Die Skier sind zudem mit einem beweglichen Fersenteil ausgestattet, das beim Aufstieg das Bewegen der Ferse zulässt und sie bei der Abfahrt fixiert. Die Bindung muss eine Seitwärts- und Frontalauslösung aufweisen.

#### **Schuhe**

Die Skischuhe müssen ab Werk den Regeln entsprechen und für metallene Steigeisen tauglich sein. Sie müssen für Aufstieg und Abfahrt angepasst sein. Leichten Personen wird empfohlen auf Skischuhe aus Karbon zu verzichten, da sie bei Stürzen zu schwereren Verletzungen führen können.

#### **Skistöcke**

Ein Paar alpine oder Langlauf-Skistöcke mit Maximum 25 mm Durchmesser und nicht-metallischen Stocktellern. Abfahrt Typ «Hexenritt» ist verboten. Die Stöcke müssen während den Manipulationen in der Wechselzone auf dem Boden liegen.

#### **Steigfelle**

Alle Teilnehmer\*innen müssen Antirutschfelle zum Aufstieg mitnehmen. Die Felle müssen frei auf- und abgezogen werden können. Felle von wilden Tieren sind nicht zulässig.

#### **Helm**

Ein Helm nach UIAA-Norm 106, EN 1077 class B (Ski) und/ oder EN 12492 (Bergsteigen). Der Gebrauch des Helms, der die Sicherheitsnormen

für Ski und Bergsteigen erfüllt, wird empfohlen. Das Tragen mit geschlossenem Riemen während des ganzen Rennens ist obligatorisch.

### **Handschuhe**

Ein Paar Handschuhe, die die ganze Hand bis zum Handgelenk bedecken und während des gesamten Rennens getragen werden.

### **Rucksack**

Der Rucksack muss gross genug sein, um das gesamte für den Wettlauf erforderliche Material zu fassen. Der Rucksack muss mit zwei Befestigungsmöglichkeiten versehen sein, um die Skier zu tragen.

#### 3.1.6 Streckenmarkierung

Die Strecke wird ausreichend markiert. Alle Informationen zur Streckenmarkierung werden frühzeitig auf der Website publiziert.

#### 3.1.7 Preisverteilung

- Für jede Kategorie wird eine Preisverleihungszeremonie abgehalten.
- Die drei Ersten jeder Kategorie werden mit Sachpreisen belohnt.
- Die Preise werden nur an Teilnehmer\*innen überreicht, die bei der Zeremonie anwesend sind.

Die Preisverteilung des Davos Relay findet am 01.04.2022 um 18.30 Uhr statt. Der Beginn der Zeremonie kann kurzfristig verschoben werden.

## **4. Davos Race**

Das Davos Race wird als Einzelwettbewerb (Individual) am Samstag nach dem Reglement des SwissCups ausgetragen.

Datum	Samstag, 02.04.2022
Start Strecke A / B	09.00 Uhr (Jschalp)
Start Strecke C	09.10 Uhr (Jschalp)
Zielschluss	13.00 Uhr
Siegerehrung	14.00 Uhr (Festival-Gelände)

Die angegebenen Zeiten können sich kurzfristig je nach Bedingungen ändern.

Das Rennen wird als Massenstart durchgeführt.

#### 4.1.1 Strecke und Details

Beim Davos Race gibt es drei Strecken:

### **Strecke A**

Distanz 11,0 km  
Höhenmeter 1'560 m

Wechselzonen 8  
Portages 2  
Aufstiege 4  
Abfahrten 3  
Verpflegungsstellen 2

### **Strecke B**

Distanz 8,9 km  
Höhenmeter 1'190 m

Wechselzonen 5  
Portages 1  
Aufstiege 3  
Abfahrten 2  
Verpflegungsstellen 1

### **Strecke C**

Distanz 5,6 km  
Höhenmeter 800 m

Wechselzonen 5  
Portages 1  
Aufstiege 3  
Abfahrten 2  
Verpflegungsstellen 0

Alle aktuellen Streckenprofile sind auf der Homepage zu finden.

#### **4.1.2 Streckenzuteilung gemäss Swiss Cup:**

<b>Strecke A</b>	<b>Kategorie</b>	<b>Jahrgang</b>
	Damen	1978 - 2001
	Herren	1978 - 2001
	Masters Damen	1968 - 1977
	Masters Herren	1968 - 1977
	Grand Masters Damen	1967 und älter
	Grand Masters Herren	1967 und älter
<b>Strecke B</b>		
	M-U20	2002 - 2003



## Strecke C

W-U16	2006 - 2007
M-U16	2006 - 2007
W-U18	2004 - 2005
M-U18	2004 - 2005
W-U20	2002 - 2003

### 4.1.3 Wertungskategorien

Beim Davos Race wird es folgende Einzel-Wertungen geben:

	Kategorie	Jahrgang
<b>Junior*innen I</b>	W-U16 M-U16	2006 – 2007
<b>Junior*innen II</b>	W-U18 M-U18	2004 – 2005
<b>Junior*innen III</b>	W-U20 M-U20	2002 – 2003
<b>Damen / Herren</b>	Damen (21-44) Herren (21-44)	1978 – 2001
<b>Masters</b>	Masters Damen (45-54) Masters Herren (45-54)	1968 – 1977
<b>Grand Masters</b>	Masters Damen (55 und älter) Masters Herren (55 und älter)	1967 und älter

Sollten zu wenige Teilnehmer\*innen in einer Kategorie starten, werden die jeweiligen Personen in der nächst höheren Kategorie gewertet.

### 4.1.4 Teilnahmevoraussetzungen

Zur Teilnahme berechtigt sind alle Personen von Jahrgang 2006 und älter.

#### **Elterliche Erlaubnis**

Für Minderjährige (Jahrgänge 2007 – 2004) wird eine schriftliche Erlaubnis der Eltern verlangt. Das entsprechende Formular steht zum Download auf der Website bereit und muss ausgefüllt und unterschrieben bei der Startnummernausgabe abgegeben werden.

### 4.1.5 Material und obligatorische Ausrüstung

Beim Davos Race gelten folgende Bestimmungen für das Läufermaterial:

Alle Geräte sowie das obligatorische Material müssen gemäss den Anweisungen des Herstellers verwendet werden und dürfen nicht verändert

werden. Der technische Delegierte oder die Jury haben jederzeit das Recht, nicht adäquates oder defektes Material abzuweisen.

Das folgende Material ist obligatorisch:

### **Pass oder Identitätskarte**

Ein Original-Identitätsdokument oder eine Kopie ist während der ganzen Renndauer mitzuführen. Die Jury kann das Alter des Rennläufers/der Rennläuferin kontrollieren. Eine falsche Identitätsangabe kann zur Disqualifizierung führen.

### **Ski und Bindung**

Ein Paar Skier Minimalbreite 60 mm und Stahlkanten auf 90% der Länge.

Die Minimallänge der Skier beträgt:

- Herren (inkl. Masters I + II), U23: 160 cm
- Damen (inkl. Masters I + II), U20, U18, U16: 150 cm

Minimalgewicht für Skier und Bindung:

- Skier 160 cm lang oder länger: 650 g, das heisst 1'300 g pro Paar
- Skier kürzer als 160 cm: 600 g, das heisst 1'200 g pro Paar

Die Skier sind mit einem beweglichen Fersenteil ausgestattet, das beim Aufstieg das Bewegen der Ferse zulässt und sie bei der Abfahrt fixiert. Die Bindung muss eine Seitwärts- und Frontalauslösung zulassen. Stopper werden empfohlen.

### **Skischuhe**

Die Skischuhe müssen ab Werk den Regeln entsprechen und für metallene Steigeisen tauglich sein. Sie müssen für Aufstieg und Abfahrt angepasst sein. Leichten Personen wird empfohlen auf Skischuhe aus Karbon zu verzichten, da sie bei Stürzen zu schwereren Verletzungen führen können.

Minimalgewicht für die Skischuhe (Schale und Innenschuh trocken):

- Herren: 500 g, das heisst 1'000 g pro Paar
- Damen: 450 g, das heisst 900 g pro Paar

### **Skistöcke**

Ein Paar alpine oder Langlauf-Skistöcke mit Maximum 25 mm Durchmesser und nicht-metallischen Stocktellern. Abfahrt Typ «Hexenritt» ist verboten. Die Stöcke müssen während den Manipulationen in der Wechselzone auf dem Boden liegen.

### **Steigfelle**

Felle von wilden Tieren sind nicht zulässig.

### **Helm**

Die Verwendung eines doppelnormierten Helmes (Ski / Bergsteigen) ist obligatorisch. Gemäss den Anforderungen der Normen: O-Norm 106 und EN 1077 Kategorie B oder EN 12492 (Bergsteigen) und EN 1077 Kategorie B.

Der Helm ist obligatorisch während des ganzen Rennens und mit geschlossenem Kinnriemen zu tragen.

### **Handschuhe**

Die Handschuhe müssen die ganze Hand bis über das Handgelenk bedecken und während des gesamten Rennens getragen werden.

### **Ein Rucksack**

Er muss so gross sein, dass sämtliches, bei einem Rennen verlangtes Material, darin transportiert werden kann. Der Rucksack muss mit zwei Befestigungspunkten für die Fixierung der Skier ausgestattet sein (Portage).

### **Oberkörperbekleidung (3 Schichten)**

Drei Schichten in der Grösse des Teilnehmers

- Eine lang- oder kurzärmelige Schicht je nach Wetter
- Ein langärmeliger Skidress
- Eine winddichte, atmungsaktive und langärmelige Schicht

Eine vierte Schicht kann vom Organisator verlangt werden.

Eine der Schichten muss eine Kapuze aufweisen.

### **Unterkörperbekleidung (2 Schichten)**

Zweischichtige Beinbekleidung in der Grösse des Teilnehmers/der Teilnehmerin

- Ein Skidress oder eine Hose
- Eine winddichte und atmungsaktive Schicht

### **LVS**

Ein Lawinenverschüttetensuchgerät LVS oder ARVA muss mit drei Antennen gemäss Norm EN 300718 (457 KHz) ausgerüstet sein. Das LVS muss gemäss den Empfehlungen des Herstellers unter den Kleidern so nahe am Körper wie möglich getragen werden, auf keinen Fall im Rucksack. Das Gerät muss während des ganzen Rennens eingeschaltet sein (Modus Senden). Der Rennläufer/die Rennläuferin ist selber verantwortlich für das einwandfreie Funktionieren des Geräts.

### **Lawinenschaufel**

Eine Lawinenschaufel gemäss den Vorgaben der ISMF, die vom Fabrikanten als eine Rettungs-Schneeschaufel bezeichnet ist. Schaufeln mit der UIAA Norm 156 sind vorgeschrieben. Minimale Oberfläche von 20 x 20 cm und Länge mindestens 50 cm im einsatzbereiten Zustand.

### **Lawinensonde**

Eine Lawinensonde von mindestens 240 cm Länge und einem Durchmesser von mindestens 10 mm. Die Bezeichnung „Lawinensonde“ ist vom Hersteller definiert.

### **Überlebensdecke**

Eine Überlebensdecke mit einer Fläche von mindestens 1.80 m<sup>2</sup>. Die Bezeichnung «Überlebensdecke» wird vom Hersteller definiert. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin ist für die Reglements-konformität des Produktes selber verantwortlich.

### **Sonnenbrille**

Eine Sonnenbrille mit UV-Filter oder ein dem Helm angepasstes Visier oder eine Skibrille.

#### 4.1.6 Streckenmarkierung

Die Informationen zur Streckenmarkierung werden frühzeitig auf der Website publiziert.

#### 4.1.7 Preisverteilung

- Für jede Kategorie wird eine Preisverleihungszeremonie abgehalten.
- Die drei Ersten jeder Kategorie werden mit Sachpreisen belohnt.
- Die Preise werden nur an Teilnehmer\*innen überreicht, die bei der Zeremonie anwesend sind.

Die Preisverteilung des Davos Race findet am 02.04.2022 um 14.00 Uhr im Festival-Gelände Bolgen statt. Der Beginn der Zeremonie kann kurzfristig verschoben werden.

Zusätzlich gibt es im Start-/Zielbereich eine «Flower Ceremony» mit den ersten fünf Herren und Damen nach dem Zieleinlauf.

## **5. Davos SkiMo 3000**

Zum Abschluss des Davos SkiMo Festival findet am Sonntag das Davos SkiMo 3000 statt. Der Start und das Ziel befinden sich am Festival-Gelände.

Datum	03.04.2022
Start	06.00 Uhr
Zielschluss	15.00 Uhr
Siegerehrung	14.00 Uhr (Festival-Gelände)

Die angegebenen Zeiten können sich kurzfristig je nach Bedingungen ändern.

Das Rennen wird als Massenstart durchgeführt.

Es gibt die Möglichkeit, als Einzelstarter, in 2er oder 3er Teams teilzunehmen.

Bei hoher Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, einen weiteren Start eine Stunde vor offiziellem Start durchzuführen.

#### 5.1.1 Strecke und Details

Distanz	33 km
Höhenmeter	3'300 m

Höchster Punkt: Chörbsch Horn – 2'600 m

Auf der gesamten Strecke wird es vier Verpflegungsstellen geben. Die genaue Strecke sowie das Profil werden auf der Website publiziert und bei Änderungen aktualisiert.

### 5.1.2 Wertungskategorien

Beim Davos SkiMo 3000 wird es folgende Wertungskategorien geben:

#### Einzelwertungen

	<b>Kategorie</b>	<b>Jahrgang</b>
<b>Junior*innen</b>	U20	2002 – 2003
<b>Damen / Herren</b>	21 – 44 Jahre	1978 – 2001
<b>Master</b>	45 – 49 Jahre	1973 – 1977
<b>Grand Master</b>	Ü50	1972 und älter

#### Teamwertungen

	<b>2er-Teams</b>	<b>3er-Teams</b>
<b>Herren</b>	Zwei Herren U20 und älter	Drei Herren U20 und älter
<b>Damen</b>	Zwei Damen U20 und älter	Drei Damen U20 und älter
<b>Mixed</b>	Eine Dame und ein Herr U20 und älter	Mindestens eine Dame und ein Herr U20 und älter

Um in der Teamwertung gewertet zu werden, müssen alle Teammitglieder alle Checkpoints und das Ziel gemeinsam erreichen (Abstand maximal 10m).

### 5.1.3 Teilnahmevoraussetzungen

Zur Teilnahme sind alle Personen ab Jahrgang 2003 berechtigt.

### 5.1.4 Material und Obligatorische Ausrüstung

Beim Davos SkiMo 3000 gelten folgende Bestimmungen für das Läufermaterial:

Alle Geräte sowie das obligatorische Material müssen gemäss den Anweisungen des Herstellers verwendet werden und dürfen nicht verändert werden. Der technische Delegierte oder die Jury haben jederzeit das Recht, nicht adäquates oder defektes Material abzuweisen.

Das folgende Material ist obligatorisch:

#### **Pass oder Identitätskarte**

Ein Original-Identitätsdokument oder eine Kopie ist während der ganzen Renndauer mitzuführen. Die Jury kann das Alter des Rennläufers/der

Rennläuferin kontrollieren. Eine falsche Identitätsangabe kann zur Disqualifizierung führen.

### **Ski und Bindung**

Ein Paar Skier Minimalbreite 60 mm und Stahlkanten auf 90% der Länge.

Die Minimallänge der Skier beträgt:

- Herren: 160 cm
- Damen. U20, U18, U16: 150 cm

Minimalgewicht für Skier und Bindung

- Skier 160 cm lang oder länger: 650 g, das heisst 1'300 g pro Paar
- Skier kürzer als 160 cm: 600 g, das heisst 1'200 g pro Paar

Die Skier sind mit einem beweglichen Fersenteil ausgestattet, das beim Aufstieg das Bewegen der Ferse zulässt und sie bei der Abfahrt fixiert. Die Bindung muss eine Seitwärts- und Frontalauslösung zulassen. Stopper werden empfohlen.

### **Skischuhe**

Die Skischuhe müssen ab Werk den Regeln entsprechen und für metallene Steigeisen tauglich sein. Sie müssen für Aufstieg und Abfahrt angepasst sein. Leichten Personen wird empfohlen auf Skischuhe aus Karbon zu verzichten, da sie bei Stürzen zu schwereren Verletzungen führen können.

Minimalgewicht für die Skischuhe (Schale und Innenschuh trocken):

- Herren: 500 g, das heisst 1000 g pro Paar
- Damen: 450 g, das heisst 900 g pro Paar

### **Skistöcke**

Ein Paar alpine oder Langlauf-Skistöcke mit Maximum 25 mm Durchmesser und nicht-metallischen Stocktellern. Abfahrt Typ «Hexenritt» ist verboten. Die Stöcke müssen während den Manipulationen in der Wechselzone auf dem Boden liegen.

### **Steigfelle und Ersatzfelle**

Felle von wilden Tieren sind nicht zulässig.

### **Helm**

Die Verwendung eines doppelnormierten Helmes (Ski / Bergsteigen) ist obligatorisch. Gemäss den Anforderungen der Normen: O-Norm 106 und EN 1077 Kategorie B oder EN 12492 (Bergsteigen) und EN 1077 Kategorie B.

Der Helm ist obligatorisch während des ganzen Rennens und mit geschlossenem Kinnriemen zu tragen.

### **Handschuhe**

Die Handschuhe müssen die ganze Hand bis über das Handgelenk bedecken und während des gesamten Rennens getragen werden.

### **Ein Rucksack**

Er muss so gross sein, dass sämtliches, bei einem Rennen verlangtes Material, darin transportiert werden kann. Der Rucksack muss mit zwei Befestigungspunkten für die Fixierung der Skier ausgestattet sein (Portage).

### **Oberkörperbekleidung (3 Schichten)**

Drei Schichten in der Grösse des Teilnehmers

- Eine lang- oder kurzärmelige Schicht je nach Wetter
- Ein langärmeliger Skidress
- Eine winddichte, atmungsaktive und langärmelige Schicht

Eine vierte Schicht kann vom Organisator verlangt werden.

Eine der Schichten muss eine Kapuze aufweisen.

### **Unterkörperbekleidung (2 Schichten)**

Zweischichtige Beinbekleidung in der Grösse des Teilnehmers/der Teilnehmerin

- Ein Skidress oder eine Hose
- Eine winddichte und atmungsaktive Schicht

### **LVS**

Ein Lawinenverschüttetensuchgerät LVS oder ARVA muss mit drei Antennen gemäss Norm EN 300718 (457 KHz) ausgerüstet sein. Das LVS muss gemäss den Empfehlungen des Herstellers unter den Kleidern so nahe am Körper wie möglich getragen werden, auf keinen Fall im Rucksack. Das Gerät muss während des ganzen Rennens eingeschaltet sein (Modus Senden). Der Rennläufer/die Rennläuferin ist selber verantwortlich für das einwandfreie Funktionieren des Geräts.

### **Lawinenschaufel**

Eine Lawinenschaufel gemäss den Vorgaben der ISMF, die vom Fabrikanten als eine Rettungs-Schneeschaufel bezeichnet ist. Schaufeln mit der UIAA Norm 156 sind vorgeschrieben. Minimale Oberfläche von 20 x 20 cm und Länge mindestens 50 cm im einsatzbereiten Zustand.

### **Lawinensonde**

Eine Lawinensonde von mindestens 240 cm Länge und einem Durchmesser von mindestens 10 mm. Die Bezeichnung „Lawinensonde“ ist vom Hersteller definiert.

### **Überlebensdecke**

Eine Überlebensdecke mit einer Fläche von mindestens 1.80 qm. Die Bezeichnung «Überlebensdecke» wird vom Hersteller definiert. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin ist für die Reglementsconformität des Produktes selber verantwortlich.

### **Sonnenbrille und Ersatzbrille**

Eine Sonnenbrille mit UV-Filter oder ein dem Helm angepasstes Visier oder eine Skibrille.

### **GPS-Tracker**

Vom Veranstalter wird ein GPS-Tracker zur Verfügung gestellt. Dieser ist über das gesamte Rennen mitzutragen.

### **Mobiltelefon**

Ein eingeschaltetes Mobiltelefon muss mitgenommen werden.

#### 5.1.5 Streckenmarkierung

Auf der Strecke wird es verschiedene Checkpoints inklusive Cut-Off Zeiten und Verpflegungsstationen geben. Die genauen Standorte werden auf der Website bekannt gegeben.

#### 5.1.6 Preisverteilung

- Für jede Kategorie wird eine Preisverleihungszeremonie abgehalten.
- Die drei Ersten jeder Kategorie werden mit Sachpreisen belohnt.
- Die Preise werden nur an Teilnehmer\*innen überreicht, die bei der Zeremonie anwesend sind.

Die Preisverteilung des Davos SkiMo 3000 findet am 03.04.2022 um 14.00 Uhr statt im Festival-Gelände statt. Der Beginn der Zeremonie kann kurzfristig verschoben werden.

## **6. ANMELDUNG**

Die Anmeldung läuft über das Anmeldeportal unseres Timingpartners Time2Win. Die Anmeldung ist im Vorfeld online und an den Festival Tagen vor Ort möglich.

Der Organisator behält sich das Recht vor, die Anmeldungen zu begrenzen.

### **Absage des Rennens**

- Falls das Rennen vom Organisator aus anderen Gründen als aus Sicherheitsgründen oder Gründen höherer Gewalt abgesagt wird, erhalten Teilnehmer\*innen die Anmeldegebühr zurück.
- Falls das Rennen vom Organisator aus Sicherheitsgründen oder Gründen höherer Gewalt abgesagt wird, wird den Teilnehmer\*innen die Anmeldegebühr nicht erstattet.
- Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle einer Änderung der Strecke oder einer Unterbrechung aus Sicherheitsgründen (insbesondere bei schlechten Witterungsbedingungen) oder Gründen höherer Gewalt keine Rückerstattung erfolgt.

### **Leistungen**

Jede\*r angemeldete Teilnehmer\*in hat Anspruch auf folgende Leistungen:



- Startnummer
- Einzelzeitmessung
- eine Mahlzeit nach dem Rennen
- Zugang zu den sanitären Anlagen
- Gepäckaufbewahrung
- ein Startergeschenk
- Nur Davos Race: Bergbahnticket für die Berg- und Talfahrt vor und nach dem Rennen

Für alle nicht in dieser Liste genannten Leistungen, müssen die Teilnehmer\*innen selbst aufkommen (insbesondere Transport, Unterkunft und weitere Mahlzeiten).

## 7. ANMELDEGEBÜHR

Preis in CHF (inkl. MwSt. 2,5%):

Wettbewerb	Einzelbuchung			Packagebuchung **		
	Relay*	Davos Race	Davos3000	Relay + Davos Race	Relay + Davos3000	Alle Rennen
Normalpreis	50.-	80.-	125.-	90.-	135.-	190.-
Reduzierter Preis (U18)	25.-	40.-	60.-	40.-		

\* Preise pro Team mit 2 Startern

\*\* Preise gelten jeweils für eine Person, die auch schon am Relay teilnimmt

### Änderung oder Stornierung der Teilnahme

Eine Absage der Teilnahme gewährt kein Recht auf Rückerstattung, ungeachtet des Grundes.

## 8. Allgemeine Bestimmungen (gilt für Freitag, Samstag, Sonntag)

### 8.1 Zeitmessung

Alle Starts der jeweiligen Strecke finden zeitgleich statt (Massenstart).

Bei hohem Teilnehmeraufkommen können mehrere Startwellen organisiert werden.

Die Zeitmessung beginnt ab Überschreiten der Startlinie.

## 8.2 Startnummer

Jede\*r Teilnehmer\*in muss seine/ihre Startnummer während des gesamten Rennens gut sichtbar (Nummer und Sponsor) tragen. Die Startnummer gewährt Zugang zu den Verpflegungseinrichtungen, den medizinischen Stationen sowie zu allen den Teilnehmern reservierten Zonen und Einrichtungen (insbesondere Gepäckaufbewahrung etc.).

## 8.3 Verhalten auf der Strecke

Die Teilnehmer\*innen verpflichten sich, alle Regeln und Verpflichtungen einzuhalten, die aus den Bestimmungen des vorliegenden Reglements und seiner Anhänge resultieren sowie die Richtlinien und Anweisungen des Rennkomitees zu befolgen.

Insbesondere gelten folgende Regeln:

- Alle Teilnehmer\*innen müssen der Beschilderung folgen.
- Unabhängig von ausdrücklichen Regeln oder Anweisungen treffen die Teilnehmer\*innen die nötigen Vorkehrungen, die die Umgebung und/oder die Verhältnisse erfordern, um Unfälle zu vermeiden, für sich selbst und andere Teilnehmer, die Vertreter der Organisation oder Dritte auf der Strecke.
- Die Teilnehmer\*innen müssen anderen Personen in Gefahr oder Verunglückten zur Hilfe eilen und das Rennkomitee sofort über Unfälle informieren.
- Ein\*e Teilnehmer\*in muss die Strecke räumen, wenn dies von ihm/ihr verlangt wird.
- Die Teilnehmer\*innen müssen die Umwelt schützen. Sie dürfen keinerlei Abfälle auf der Strecke hinterlassen.
- Jede andere Art von Unterstützung (inklusive Tempomacher\*innen) ist untersagt.

## 8.4 Aufgabe oder Disqualifikation

Teilnehmer\*innen, die während des Rennens körperliche Probleme haben, können aufgeben oder auf Entscheidung des Rennkomitees hin aus dem Rennen genommen werden. In diesem Fall muss die Startnummer unbedingt abgenommen werden.

## 8.5 Strafen

Falls ein\*e Teilnehmer\*in gegen eine Regel verstösst, werden Sanktionen verhängt.

Sämtliche Entscheidungen in Bezug auf Strafen werden vom Rennkomitee getroffen und können nicht angefochten werden.

## Strafenübersicht

Regelverstoss	Verhängte Strafe
<ul style="list-style-type: none"><li>• Fehlende Ausrüstung/Material</li><li>• Nichtbefolgung von direkten Sicherheitsanweisungen des Rennkomitees</li><li>• Positiver Dopingtest</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Disqualifikation</li></ul>

## Einspruch

- Eventuelle Einsprüche können schriftlich beim Rennkomitee eingereicht werden. Dies muss spätestens 30 Minuten nach Anzeige der vorläufigen Klassifizierung geschehen. Nach dieser Frist ist die Klassifizierung endgültig und kein Einspruch mehr möglich.
- Beim Einreichen eines Einspruchs muss eine Kautionshöhe von CHF 100.- hinterlegt werden. Diese wird erstattet, wenn dem Einspruch stattgegeben wird. Der Organisator behält die Kautionshöhe ein, falls der Einspruch abgewiesen wird.
- Die Entscheidung über einen Einspruch kann nicht angefochten werden.

## 8.6 Bekämpfung von Doping

Der Organisator möchte die Aufmerksamkeit der Teilnehmer insbesondere auf die Einhaltung der Richtlinien für Integrität und Sportethik lenken. Den Teilnehmer\*innen ist jede Form von Doping untersagt. Als Liste der verbotenen Substanzen und Methoden (für Wettbewerbe) gilt die zum Zeitpunkt des Rennens geltende Liste der weltweiten Anti-Doping-Behörde AMA (<http://www.wada-ama.org/>).

Der Organisator behält sich das Recht vor, Anti-Doping-Kontrollen durchzuführen, die Teilnehmer\*innen willigen, ein, sich diesen Kontrollen zu unterziehen.

## 9. ORGANISATION UND RENNKOMITEE

Das Davos SkiMo Festival werden von der Peaks Park GmbH, Pontresina, organisiert.

### Rennkomitee

- Das Rennkomitee wird vom Organisator ernannt. Es besteht aus vier Personen: Zwei Vertretern der Sicherheitsverantwortlichen, einem Sportverantwortlichen und einem Verantwortlichen der allgemeinen Organisation.

- Offizielle Vertreter wie Bergführer\*innen und Ärzt\*innen entlang der Strecke gelten als Vertreter des Rennkomitees.

## **10. UMWELTSCHUTZ**

Jeder Sportler und jede Sportlerin hat zur Umwelt Sorge zu tragen. Wer während eines Rennens Abfall (Becher, Flaschen, Verpackungen) oder Ausrüstungsgegenstände ausserhalb der Verpflegungsposten zurücklässt oder die Umwelt schädigt, wird bestraft oder disqualifiziert.

## **11. HAFTUNG UND VERSICHERUNG**

- Jede\*r Teilnehmer\*in muss sich persönlich gegen Unfälle und sonstige Schäden in geeigneter Weise versichern.
- Der Organisator haftet nicht für die Rettungskosten im Falle eines Unfalls.
- Sollte dies im Interesse der verunglückten Person und erforderlich sein, wird die offizielle Bergrettung zu Hilfe gerufen. Diese übernimmt ab diesem Zeitpunkt die Leitung der Rettung und setzt die erforderlichen Mittel, einschliesslich Helikopter, ein. Die Kosten, die aus dem Einsatz resultieren, werden von der verunglückten Person getragen, die sich ebenfalls um ihre Rückkehr vom Ort kümmern muss, an den sie evakuiert wurde. Der/Die Teilnehmer\*in ist alleine dafür verantwortlich, rechtzeitig ein entsprechendes Dossier zu erstellen und bei seiner persönlichen Versicherung einzureichen.
- Muss der Organisator die Kosten für Rettungsaktionen direkt begleichen, so sind diese Kosten von Teilnehmenden bzw. deren Versicherung an den Organisator zurückzuerstatten.

## 12. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

- Die Teilnahme am Rennen erfolgt auf alleinige Verantwortung der Teilnehmer\*innen. Im Falle von Unfällen verzichten sie auf sämtliche Ansprüche gegen den Organisator, unabhängig von den erlittenen oder verursachten Schäden.
- Im Falle eines Unfalls ist jede Haftung des Organisators und aller an der Organisation beteiligten Personen oder Einheiten, insbesondere, jedoch ohne Einschränkung: Organe und Mitarbeiter des Organisators, Auftragnehmer, Vertragspartner, Helfer\*innen, einschliesslich der freiwilligen Helfer\*innen, im vollumfänglichen gesetzlich erlaubten Rahmen ausgeschlossen.
- Jede\*r Teilnehmer\*in gewährt dem Organisator sowie seinen Berechtigten wie Partnern und Medien das Recht, Bilder oder audiovisuelle Aufzeichnungen des Rennens, einschliesslich der Vorbereitungsphasen und der Phasen nach dem Rennen, auf denen der/die Teilnehmer\*in zu sehen ist, die anlässlich seiner/ihrer Teilnahme am Davos SkiMo Festival aufgenommen wurden, in allen Medien, einschliesslich Promotions- und/oder Werbematerialien, weltweit und ohne Zeitbegrenzung zu verwenden.
- Die Teilnahme an den Rennen gewährt den Teilnehmer\*innen keinerlei Anspruch auf die Nutzung der Rennen zu Werbe- oder zu geschäftlichen Zwecken. Jegliche Kommunikation über die Veranstaltungen oder die Verwendung von Bildern der Veranstaltungen ist untersagt, vorbehaltlich einer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Organisators, der die Bedingungen für diese festlegt.